

II-5690 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode



REPUBLIK ÖSTERREICH  
 DER BUNDESMINISTER FÜR  
 ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR  
 MAG. VIKTOR KLIMA

Pr.Zl. 5905/16-4-92

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2  
 Tel. (0222) 711 62-9100  
 Teletex (232) 3221155  
 Telex 61 3221155  
 Telefax (0222) 713 78 76  
 DVR: 009 02 04

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.  
 Anschober, Freunde und Freundinnen vom  
 9. März 1992, Nr. 2567/J-NR/1992, "U-Bahn-  
 Bau Wien"

2498 IAB  
 1992-04-27  
 zu 2567 IJ

Ihre Fragen

"Liegen dem Minister Verdachtsmomente, Hinweise oder Informationen auf Betonpreisabsprachen im Rahmen des Wiener U-Bahn-Baues vor?

Wenn ja, mit welchem konkreten Inhalt?

In welcher Höhe bewegt sich derzeit der durchschnittliche Kilometerpreis im Wiener U-Bahn-Bau?

Liegen dem Minister dazu internationale Vergleichsziffern vor?  
 Welche durchschnittlichen Kilometerpreise sind von den U-Bahn-bauten Stuttgart und München bekannt?

In welcher Höhe liegt der durchschnittliche Kubikmeterpreis für Beton im Rahmen des Wiener U-Bahn-Baues?

Liegen dem Minister dazu internationale Vergleichsziffern vor?  
 Liegen dem Minister Vergleichsziffern von den U-Bahnbauden Stuttgart und München vor?

Welche Spitzenpreise auf Kubikmeterbasis wurden bislang beim Wiener U-Bahn-Bau bei welchem Baulos, in welcher Höhe und von welchem Auftraggeber bezahlt?"

darf ich wie folgt beantworten:

Alle mit der Realisierung der U-Bahn-Projekte selbst verbundenen Maßnahmen, wie die Vornahme der Ausschreibungen, Bauvergaben etc. waren immer alleinige Angelegenheiten des U-Bahn-Eigentümers Land Wien.

Wien, am 23. April 1992  
 Der Bundesminister